Eun Mittle

Eulenzunft Seelbach e.V. • Brauchtums- u. Narrenverein • Seelbacher Fasent in Wort und Bild • Ausgabe 30



~ Jedem zur Freud' und niemand zum Leid ~

Fasent 2023

INHALT







Zum ersten Mal seit mehr als 20 Jahren wird nach dem Stellen des Narrenbaums nicht Clemens Gür aus der Flasche des Geheimrats Dr. Schmidt steigen. Der charismatische Seelbacher hat sein Amt leider niedergelegt. Man darf schon gespannt sein, wer seine Nachfolge antreten wird.



Zwei Jahre lang mussten sich die Narren wegen strenger Corona-Regelungen zurückhalten, 2023 darf endlich wieder richtig gefeiert werden. Für die Seelbacher Eulenzunft heißt das: Mögen die Fasentspiele beginnen! Zwei der absoluten Höhepunkte: der Zunftabend und der große Umzug.



Seite 4 »D'Usstellung«: ein voller Erfolg Seite 6 »Ohne Mask bisch Du de Narr« Seite 8 Filmdreh auf der Geroldseck Seite 10 Mit Eifer, Disziplin und ganz viel Spaß Seite 13 Wir sagen dankeschön! Seite 14 Wie man Mitglied wird

Grußwort der Oberzunftmeisterin

Seite 18 Narrenfahrplan – ein Überblick Seite 19 So läuft die Fasent 2023

Seite 21 S'Seelbacher Fasent-Wocheend

Seite 22 Kopfsalat

Seite 3

Impressum

Verlag und Herausgeber Lahrer Zeitung GmbH Kreuzstraße 9, 77933 Lahr

Geschäftsführung und Anzeigenleitung Kirsten Wolf

Redaktion

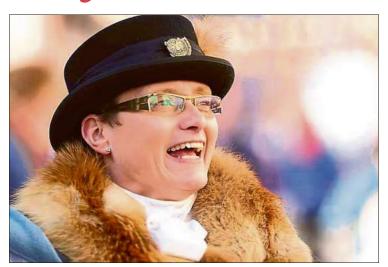
Felix Bender (V.i.S.d.P.), Thomas Kroll, Eulenzunft Seelbach

Druck

Druckzentrum Südwest GmbH 78052 Villingen-Schwenningen

Erscheinungstermin Ausgabe Lahrer Zeitung 3. Februar 2023

Liebe Leserinnen und Leser des Zunftblättlis, liebe Narrenfreunde!



Oberzunftmeisterin Christiane Kupfer

Foto: Verein

Ich freue mich, Sie in diesem Jahr wieder zu einer »normalen« Fasent in Seelbach begrüßen zu dürfen

Zwei Jahre der Entbehrung, Einschränkungen und besonderen Herausforderungen liegen hinter uns. Die Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Verordnungen brachten unseren Alltag und das Leben zum Stillstand! Nicht nur, dass Geschäfte schließen mussten, auch die – gerade für uns Narren – so wichtigen sozialen

Kontakte untereinander wurden auf ein Minimum reduziert. Zum Schutze vor allem der älteren Bevölkerung waren Treffen von maximal zwei Haushalten für lange Zeit eher die Regel als die Ausnahme. An Großveranstaltungen und Menschenansammlungen war nicht zu denken, was dazu führte, dass auch wir die Feierlichkeiten zu unserem »Geburtsdagsfescht« anlässlich des 55-jährigen Vereinsbestehens vom 4. bis 6. Februar 2022 absagen mussten.

Gleichzeitig begann am höchsten närrischen Feiertag 2022 – dem »schmutzigen Donnerstag« der schreckliche Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine. Ein weiteres Ereignis, was die Narretei erneut komplett in den Hintergrund rückte.

Die daraus resultierenden Preisanstiege für Lebensmittel und Energie stellen für uns alle große Herausforderungen dar. Auch wenn wir zukünftig unsere Lebensweise an diese neuen Gegebenheiten anpassen müssen, sollten wir uns dadurch nicht entmutigen lassen und optimistisch bleiben

Deshalb blicke ich zuversichtlich in die Zukunft! Gerade in Bezug auf die Pandemie sehen wir merkliche Fortschritte bei den weiterentwickelten Impfstoffen, sodass auch Verordnungen und Einschränkungen reduziert oder ganz zurück genommen wurden.

Dies bestärkte mich als Oberzunftmeisterin und den Zunftrat gleichermaßen bei den Planungen für die Fasent 2023. Eine überwältigende Welle positiver Rückmeldungen bezüglich unseres großen Umzugs am 12. Februar mit mehr als 2700 Teilnehmern aus der schwäbisch-alemannischen Fas-

entlandschaft, dem benachbarten Ausland und selbstverständlich aus unserer Region verspricht wieder einen »Augenschmaus« an Häsern in unserem Dörfle.

Bereits am Vorabend lade ich Sie recht herzlich zu unserem traditionellen Zunftabend ins Bürgerhaus im Klostergarten ein. Unter dem Motto »Seelbachs Narren auf der Bühne« bieten wir Ihnen mit Vorträgen aus der Bütt, mit Showund Brauchtums-Aufführungen sowie weiteren Highlights einen unterhaltsamen Abend. Ganz besonders freue ich mich auf unser Männerballett, das nach längerer Pause wieder einmal zu bestaunen sein wird.

Neben einem Ausblick auf das, was kommen wird, widmet sich unser diesjähriges Zunftblättli auch einem Rückblick auf die zwei bereits erwähnten »schwierigen« Jahre. Unter dem Motto »Zwei Jahre zum vergessen? Mitnichten!« wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Lesen, Revue passieren lassen und beim Einstimmen auf die närrischen Tage bei uns in Seelbach.

Ihre Christiane Kupfer, Oberzunftmeisterin der Eulenzunft Seelbach



Darauf freuen sich alle schon sehr: Am Sonntag, 12. Februar, dürfen die Eulen sowie weitere Hästräger und Musiker der schwäbisch-alemannischen Fasentlandschaft nach zwei Jahren Corona-Zwangspause endlich wieder die Straßen Seelbachs unsicher machen.

»D'Usstellung«: ein voller Erfolg

Eulenzunft zeigt in 30 Schaufenstern lokaler Händler, wie bunt die Seelbacher Fasent seit jeher ist

Die Fasent 2022 sollte ganz im Zeichen des Zunftjubiläums stehen. Die Vorbereitungen wurden trotz der unsicheren Lage weiter vorangetrieben bis die Zunftverantwortlichen zur von ihnen gesetzten Deadline die Absage der unter dem Motto »Geburtsdagsfescht« stehende mehrtägige Veranstaltung bekannt geben mussten. Zu groß waren die Fragezeichen, wie und ob überhaupt gefeiert werden könnte.

Trotzdem wollte sich die Zunft in dem für sie nicht unbedeutenden Jahr in irgendeiner Weise präsentieren. In der Aktivensitzung Ende Oktober 2021 wurde zum ersten Mal die Idee vorgestellt, eine kleine Ausstellung zu organisieren. Eine etwas ambitionierte Aufgabe, sollte diese Ausstellung doch bereits zum ursprünglichen Festwochenende Anfang Februar eröffnet werden.

Da die Corona-Lage und die damit verbundenen Auflagen eine Ausstellung in geschlossenen Räumen nicht zuließen, einigte man sich auf eine Präsentation der Zunft in einigen Schaufenstern im Ortskern.

Schon in der Woche darauf trafen sich zwölf Zunftmitglieder zur ersten Beratungsrunde, um in die Planungen einzusteigen. Bei der Themenfindung wurde schnell klar, dass auch dieses anfangs kleine Projekt doch wieder größer ausfallen würde als eigentlich gedacht.

Dank der Unterstützung der lokalen Einzelhändler durften wir in 19 Geschäften und Einrichtungen insgesamt 30 Schaufenster bestü-







In 30 Schaufenstern von insgesamt 19 Geschäften und Einrichtungen wurden vom 4. Februar bis zum Aschermittwoch 2022 die vielfältigen Facetten der Seelbacher Fasent beleuchtet.

cken und dekorieren. Mit einem Empfang wurde am 4. Februar die bis zum Aschermittwoch dauernde »Usstellung« eröffnet.

Das Themenspektrum war vielfältig. So fanden natürlich alle Narrenfiguren der Eulenzunft und verschiedener Zunftmusiken aus der Vergangenheit ihren Platz. Mithilfe der Chroniksplitter und der alten Bilder der Seelbacher Fasent konnte ebenso wie im alten »Kurmarkfilm« von 1975 ein Blick in die Vergangenheit gerichtet werden. Die »Fahnenparade« zeigte unter anderem die auf 1906 datierte »Gemütlichkeitsfahne«, die nach einem zufälligen Dachbodenfund in den Besitz der Eulenzunft übergegangen ist. Aber auch

Themen wie »die Zahl elf« und »der Tod in der Fasent« sowie ein buntes »Fasentsallerlei« mit vielen zusammengetragenen Fasentsutensilien fanden ihren Platz in der Ausstellung.

Spannende Informationen zu allen möglichen Themen

Die Ausstellungsbesucher wurden darüber informiert, warum an Fasent ein Narrenbaum gestellt wird, was es mit dem Pflug und dem Narrensome auf sich hat, was die Brezel sowie Fettgebackenes zum typischen Fasentsgebäck macht und was hinter dem Begriff »Fasent-Werkstatt« steckt.

Wahre Kunstwerke fanden sich in den modernen Fotografien der Zunftfiguren und Gemälden von ortsansässigen Künstlern vom Atelier 13A sowie in der Präsentation eines Kurzfilms über die Eulenzunft Seelbach wieder.

Einen ganz herzlichen Dank an alle Seelbacher Geschäftsinhaber sowie die Gemeinde Seelbach die uns bei der Umsetzung unserer »Usstellung« zu unserem »Geburtsdagsfescht« unterstützt haben. Natürlich ist ein solches Vorhaben nicht ohne die notwendige finanzielle Unterstützung möglich, deshalb geht auch ein besonderer Dank an unsere Sponsoren.

Frank Schwörer

Schätzfrage: »Wie viele Guzili sind im Glas?«

Thomas Panter schätzt beim Gewinnspiel am besten und freut sich über sein Rundum-Fasentpaket

Anlässlich unseres Jubiläums im Februar 2022 konnten wir in 19 Seelbacher Geschäften 30 Schaufenster mit unserer »Usstellung« in ein buntes Fasentallerlei verwandeln. Ein Gewinnspiel rundete die Ausstellung ab. Im Schaufenster des Seelbacher Rathauses galt es zu erraten oder zu berechnen, wie viele »Guzili« sich im Glas befinden.

Unter 126 Antworten wurden von unserer Glücksfee Christiane Herzog die eingegangenen Antworten ausgewertet. Es waren genau 1891 Guzili – plus die zwei, die »de Bürgermeister gesse hett«!

Mit seinem hervorragenden Tipp von 1874 Guzili war Thomas Panter aus Lahr am nächsten dran. Der Gewinner hat für die Fasent 2023 ein Fasent-Rundumpaket bei der Eulenzunft Seelbach gewonnen.

Dazu noch einmal unseren herzlichsten Glückwunsch!

Christiane Kupfer



Thomas Panter lag mit seinem Tipp am Nächsten dran.

Foto: Eulenzunf

















»Ohne Mask bisch du de Narr«

Auf Initiative der Seelbacher Eulen startete im Corona-Jahr 2021 eine vorbildliche Kampagne

Eine ganz besondere Aktion der Eulenzunft aus dem Jahr 2021 verdient besondere Aufmerksamkeit. In Anlehnung an die Maskenpflicht aufgrund der Pandemie hatte unsere Ehreneule Frank Schwörer die zündende Idee.

Sicher nicht doppeldeutig gemeint, aber durchaus Gedanken anregend, entstand sein Einfall, anstatt des sonst alljährlich aushängendem Narrenfahrplans der Eulenzunft, die Seelbacher Häsmasken - versehen mit einer Mund-Nasenmaske und dem Slogan »Ohne Mask bisch du de Narr« - auf Plakate zu bringen. Hintergrund war der Gedanke, die Zunft zum einen ins Auge des Betrachters zu rücken und zum anderen darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig es in der aktuellen Situation ist, sich selbst und andere zu schützen.

Narren aus der Region sind sofort von der Idee überzeugt

Schnell reifte der Gedanke, aus dieser Vereinsaktion etwas Größeres zu machen. Eine Anfrage bei den Narren von Schweighausen bis nach Lahr brachte schnell Gewissheit. Alle waren von der Idee überzeugt und wollten bei der Plakataktion involviert sein. So traf man sich – selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln – An-

fang Januar 2021 im »Nörgler« in Reichenbach.

Jede anwesende Häsfigur wurde von unserem Eulenmitglied Elke Rosendahl in Szene gesetzt und fotografiert. Danach galt es, fast 500 Aufnahmen zu sichten und die besten Bilder auszusuchen. Dank der Akribie und der großen Leidenschaft von Frank Schwörer konnten wir allen elf teilnehmenden Zünften ihre individuellen Druckdaten in den Formaten A2 und A3 sowie eine Plakatvorlage mit allen teilnehmenden Zünften zur Verfügung stellen.

So war das Spektrum groß und die Kreationen fanden auf Infotafeln an den Ortseingängen, als Plakate in Schaufenstern und an Straßen, als Flyer oder Anzeigen in verschiedenen Amtsblättern und auf den Social-Media-Plattformen ihren Platz.

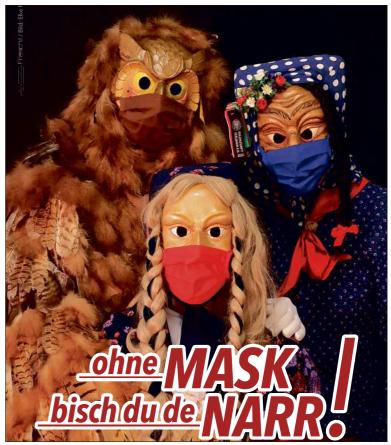
Die Resonanz der Bevölkerung war nicht nur in Seelbach wirklich überwältigend. Ein großes Dankeschön an alle beteiligten Zünfte von Schweighausen bis nach Lahr, die sich an der Plakataktion beteiligt haben. Es war uns eine Freude diese Aktion gemeinsam mit den Zünften zu gestalten.

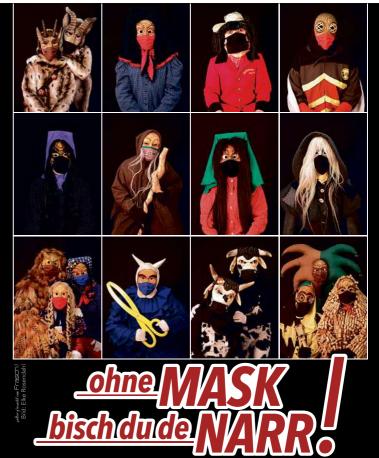
Ein großer Dank geht auch an die Narrenfreunde, die es durch ihre Spenden ermöglicht haben, dass der Eulenzunft bei dieser Aktion kaum Kosten entstanden sind.

Peter Bühler



Mitglieder der Eulenzunft präsentieren die Kampagne »Ohne Mask bisch du de Narr« – eine vorbildliche Aktion, die im Corona-Jahr 2021 gemeinsam mit elf weiteren Narrenzünften aus der Region realisiert wurde und hervorragende Resonanz in der Bevölkerung nach sich zog. Foto: Eulenzunft







Baumann

Bauunternehmen GmbH



Im Wiesengrund 16 · 77960 Seelbach Tel. (0 78 23) 96 25 485

baumann-bauunternehmen@t-online.de



Im Wiesengrund 15 77960 Seelbach

Tel: 07823-961151 Mobil: 0151-57702094 eMail: info@zehnle-galabau.de

www.zehnle-galabau.de

Autohaus Ketterer über 1000 EU-Neufahrzeuge

Kfz-Meisterbetrieb

Manfred Ketterer

Reichenbacher Hauptstr. 55 · 77933 Lahr/Schw. Telefon 07821/989796 · Fax 07821/989797 Mobil 0170/2913835

E-Mail: info@ketterer-autohaus.de





Marktstraße I • 77960 Seelbach Tel. 0 78 23 / 56 58

Gaststätte durchgehend geöffnet. Öffnungszeiten Küche:

11.30 Uhr — 14.00 Uhr

18.00 Uhr — 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag









Bürgerbüro Alte Schulstraße 20, 79341 Kenzingen Tel. 07644 900 113 Fax 07644 900 160 email:post@kenzingen.de



Filmdreh auf der Geroldseck

Im Rahmen der LZ-Multimedia-Show »100% Lahr und mehr« begleitet ein Filmteam die Eulen



Für den Filmdreh zu »100% Lahr und mehr« war sogar der Geheimrat aus seiner Flasche gestiegen.

Eines unserer größten Highlights in den vergangenen zwei Corona-Jahren war mit Abstand unser Filmdreh auf der Burg Hohengeroldseck. Im Rahmen der Veranstaltung »100% Lahr und mehr« waren wir von der Lahrer Zeitung eingeladen, ein Teil dieses »mehr« zu sein. Menschen, Vereine, Institutionen, Originale aus Lahr und dem »alten Landkreis« Lahr wurden von Michael Hover und seinem Team in Szene gesetzt und durften von sich und ihren Besonderheiten berichten. Für die Eulenzunft bedeutete dies Filmaufnahmen mit Profis!

Am 19. Februar 2022 trafen sich der Geheimrat Dr. Schmidt, der Fasentausrufer, das Zopfwiebli, der Schellebot, Schägenesthexen, Eulen und Karbatschenschneller an der Geroldseck mit einem professionellen Filmteam zu den besagten Dreharbeiten. Jede unserer Narrenfiguren wurde von Regisseur und Kameramann – immer der Häsfigur entsprechend – in das richtige Licht gesetzt.



Alle Mitglieder der Eulenzunft Seelbach, die bei den Filmaufnahmen zugegen waren.

Fotos: Lara Schwörer

Tags zuvor noch Regen wie aus Kübeln, hatte Petrus an diesem Samstagmorgen ein Einsehen. Im oberen Burghof zeigten unsere Karbatschenschneller ihr Können – bei strahlendem Sonnenschein, Temperaturen um die null Grad und viel Wind.

Alle wichtigen Narrenfiguren ins rechte Licht gerückt

Eingebettet in die Burg und ihr Mauerwerk, entstanden traumhafte Aufnahmen mit unseren Eulen. »Zopfwiebli scheeni Frau« saß, wie es die Sage erzählt, am Brunnen – diesmal im Burghof – um sich zu kämmen. Für die Aufnahmen mit den Hexen hatten diese Dreigestirn und Kessel mitgebracht und zelebrierten im Inneren der Burg ihren Hexentanz, der die Geschichte der Schägenesthexe darstellt.

Auch unser Geheimrat Dr. Philipp Carl Edler von Schmidt zu Dautenstein war für diese Besonderheit aus seiner Flasche gestiegen. Er, der eine der Hauptfiguren der Seelbacher Fasent darstellt. Um den Schellebot ins rechte Licht zu rücken, erlebte die Burg vermutlich ihren ersten und vielleicht auch letzten Fasentumzug. Er führte die Seelbacher Narren mit viel »Narri Narro« und lautem Geläut mit seiner Glocke rund um die Burg.

Manche Einstellung musste öfter gedreht werden, bis alles perfekt im Kasten war. Gerade die Aufnahmen mit dem Fasentausrufer, der im Turm stehend mit seinem Text brillierte und die Fasent verkündete, hatte wegen des Tons mit den Gegebenheiten zu kämpfen. Besonders beeindruckend waren die Aufnahmen mit einer Drohne. Für die Seelbacher Narren ein unbeschreibliches Erlebnis.

Auch die Veranstaltung im November 2022, bei der alle Beiträge gezeigt wurden war mehr als gelungen. Ein Abend der besonderen Klasse. Dafür unseren herzlichsten Dank an die Lahrer Zeitung.

Christiane Kupfer



Der Kameramann hält fest, wie sich das »Zopfwiebli scheeni Frau« am Brunnen im Burghof die Haare kämmt.



Auch das Ritual des Hexentanzes wurde vom Filmteam atmosphärisch ansprechend in Szene gesetzt.













Renten-, Kapital-, Riester-Versicherungen

Sterbegeldversicherung

ohne Gesundheitsfragen

Eintrittsalter 40 – 90 Jahren möglich

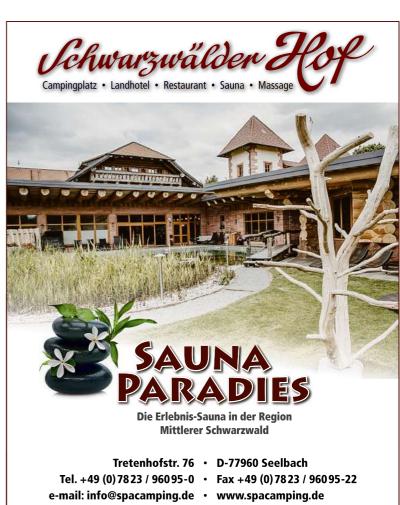
Gratistelefon:

08 00/916 50 00

Seit 1967 seriös,

kompetent und unabhängig!

Versicherungsmakler GmbH Lotzbeckstr. 11 · Lahr · www.isele.de



Mo – Sa ab 14:30 Uhr • So ab 12:00 Uhr geöffnet

Mit Eifer, Disziplin und ganz viel Spaß

Die Kindertanzgruppe der Eulenzunft Seelbach begeistert das Publikum mit ihren Auftritten

as Tanzen ist ein fester Bestandteil der Fasent und somit auch der Eulenzunft. Neben den Brauchtumstänzen im Häs, welche nur zur Fasentzeit zu bestaunen sind, gab es auch mal eine tolle Gruppe von Gardemädchen. Der Wandel der Zeit brachte eine Showtanzgruppe junger Menschen hervor. Diese wurden erwachsen.

2018 wurde schließlich die Kindertanzgruppe ins Leben gerufen. Damit wurde auch ein neuer Weg beschritten, denn ab dann konnten auch Nicht-Zunftkinder mittanzen. Die Gruppe wuchs nach und nach heran. Mittlerweile haben insgesamt 17 Mädchen im Alter von sechs bis neun Jahren riesigen Spaß am Tanzen.

Doch natürlich blieb auch die Tanzgruppe nicht von den Einschränkungen und den Regelungen der Corona-Zeit verschont. Die Kinder mussten vieles entbehren – wenig Training und fast keine Möglichkeit, ihr so fleißig Geübtes vorzuführen. Tänze wurden mit Abstand einstudiert, keine Berührung, keine engen Formationen ... eine schwere Zeit. Aber man fand immer wieder ein kleines »Schlupfloch«.

So wurde der Klosterplatz nach dem Narrengottesdienst 2022 zur spontanen Freiluftbühne. Die Kinder trotzten der klirrenden Kälte und dem eisigen Sturm. Der Beifall und der Jubel aller Anwesenden brachten die Augen der Kinder zum Leuchten und machte sie stolz. Im Frühjahr 2022 wurde es endlich besser mit den Trainingsbedingungen und Auftritte beim



Für die Christmas Edition von »Die Schöne und das Biest« im Rahmen der Seelbacher Freilichtspiele musste umdisponiert werden – der Mäusetanz verwandelte sich im Bürgerhaus in den Rentiertanz. Fotos: Eulenzunft

Firmenjubiläum der Julabo sowie beim IG-Dorffest festigten die Kinder nach der langen Durststrecke.

In dieser Zeit wurde eine wundervolle Idee geboren: Die Tanzgruppe wirkt bei den Freilichtspielen »Die Schöne und das Biest« mit. Die Leiterin der Tanzgruppe, Silvia Franke, arbeitet bereits seit einigen Jahren mit der Intendantin Katja Thost-Hauser zusammen – und die Sache war geritzt. Nun stand eine anstrengende Zeit bevor. Die sonst übliche Sommerpause fiel aus, Urlaube wurden

verschoben und lange Proben waren die Werkzeuge zu einem guten Gelingen.

Die Kinder waren mit großem Engagement dabei. Es wurde ihnen viel mehr abverlangt als Tanzen. Nun war auch ihr Gesangsund Schauspieltalent gefragt. In jeder Aufführung gaben sie ihr Bestes. Egal ob als Schulkinder mit französischem Gesang, als Schneeflocken zu Tschaikowskys Nussknackermusik, als verzauberte Mäuse zu CanCan und cooler Rapmusik oder im Finale mit dem gesamten Freilichtensemble - die Nachwuchstänzerinnen waren immer mit viel Eifer und Spaß dabei. Somit war auch die Frage sofort geklärt, ob die Mädchen für die Christmas Edition von »Die Schöne und das Biest« zu begeistern sei-

Von da an nahm alles richtig Fahrt auf. Denn die nächsten Projekte standen bereits vor der Türe. Aus dem Mäusetanz musste ein Rentiertanz werden. Eine Performance für die Veranstaltung »100% Lahr und mehr« unmittelbar vor dem Katharinenmarkt musste eingeübt werden und die Fasent klopfte auch schon laut an

Der Tanz der Showtanzgruppe bestimmt immer das Motto der Seelbacher Kinderfasent, welches im Jahr 2023 »Blumenwiese« lauten wird. Die Kindertanzgruppe freut sich auf zahlreiches Erscheinen und viel Applaus, wenn sie im Rahmen des Zunftabends am 11. Februar die Premiere ihres neuen Tanzes feiert. Am Fasentdienstag steht die Kinderfasent an – dann werden die Kleinen abermals ihr Bestes auf der Bühne geben!

Silvia Franke



Die Kindertanzgruppe hat sich trotz der anstrengenden Corona-Jahre prächtig entwickelt.



Nach dem Narrengottesdienst 2022 wurde der Klosterplatz zur spontanen Freiluftbühne. Die Kinder ernteten für ihren Auftritt viel Jubel. Kein Wunder, trotzten sie an jenem Tag doch der klirrenden Kälte.

Eulenzunft Seelbach e.V.





Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Offenburg/Ortenau





... stehen wir ganz bald!

Aber auch schon in der 5. Jahreszeit.

GUNIAEK

ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH

Einsteinallee 2 | 77933 Lahr Tel. 07821/ 9 06 89-0

www.guenther-lahr.de







Nacht für Nacht gut schlafen!

Werksverkauf Öffnungszeiten:

Donnerstag: 12.30 – 16.00 Uhr Freitag: 12.30 – 18.00 Uhr

Emil Breckle GmbH

Im Wiesengrund 3 · 77960 Seelbach · Telefon: +49 (0)7823/9482 - 0







Gottlieb-Daimler-Straße 2 77972 Mahlberg-Orschweier

Telefon: 0 78 22 / 444 58 0

E-Mail: info@kloos-getraenke.de

www.kloos-getraenke.de



25 Jahre

Zahnarztpraxis Dr. Heiko Finkbeiner

Dr. Heiko Finkbeiner - Poststr. 3 – 77960 Seelbach – 07823/96688 - www.zahnarztpraxis-finkbeiner.de

Wir sagen dankeschön!

Clemens Gür war fast 30 Jahre lang das Gesicht des Geheimrats Dr. Schmidt

Wie die Geschichte schon belegt, war der Geheimrat Dr. jur. Philipp Carl Edler von Schmidt keineswegs derjenige, der nur den Leuten das Geld aus den Taschen zog – wie dies alljährlich zelebriert wird. Er hatte zwei Gesichter, so erzählt man sich. Schon sehr viele Gesichter präsentierten sich als Dr. Schmidt. Besonders jedoch einer dominierte in der Darstellung dieser sagenumwobenen Lichtgestalt der Seelbacher Narretei – Clemens Gür.

Gür, Bruder des Ehrenoberzunftmeisters, und pfiffiger »Schiewebuä«, muss in einem Atemzug genannt werden, wenn es um die Erwähnung des berühmten Seelbacher Vorfahren geht. Nach zuvor zahlreichen Wechseln übergab im Jahr 1991 Artur Griesbaum das Amt des Geheimrats an Clemens Gür – dies war gewissermaßen bis ins Jahr 2020 die letzte Stabübergabe.

Seit dieser Zeit bekleidete Gür diese Position. Er war bis auf das Jahr 2005 immer präsent. In zahlreichen Auftritten bot er dem Bürgermeister die Stirn, versuchte mit schmissigen Argumenten das Narrengericht von seiner Unschuld zu überzeugen. Im Jahr 2020 erhielt er regen Zuspruch. Keine Geringeren als die tatsächlichen Nachfahren des Dr. Schmidt standen Clemens Gür bei und fuhren mit zahlreichen historisch belegten Argumenten auf, welche die Unschuld des Dr. Schmidt belegen sollten.

Wohl keiner hat diese wunderbare Figur so originalgetreu und pfiffig dargestellt wie er. Ganz besonders die kleinen verbalen Scharmützel mit dem jeweiligen Bürgermeister waren eine Augen-



Aufgrund seines herzlichen Charakters genießt Clemens Gür große Wertschätzung bei allen Mitgliedern der Eulenzunft.

und Ohrenweide für jedermann. Aber Clemens war auch couragiert und schlagfertig genug, dem Narrengericht Paroli zu bieten. Dies meist gut verpackt, aber auch oftmals in sehr offenem Schlagabtausch – so gerieten auch diese Herrschaften oftmals ins Stocken.

Nach der Fasent 2020 entschied sich Clemens Gür dann, künftig den Geheimrat nicht mehr darzustellen, was alle sehr bedauern. Nach all den vielen Jahren und unvergesslichen Auftritten gilt es, Clemens ein Dankeschön für die vielen Jahre zu sagen.

Peter Bühler



So kennt man Clemes Gür: Alle Jahre wieder stieg er als Geheimrat Dr. jur. Philipp Carl Edler von Schmidt aus der Flasche, um bei der Seelbacher Fasent sein Unwesen zu treiben.

de Neue isch...



Tierfreund Eulenzunft
Flasche SEELBACHER
Verheiratet Luxenloch
Dr. Schmidt musikalisch
Fürsten von der Leyen

11. Februar, ab 10:11 Uhr Kirchplatz **Geheimratsbefreiung**





Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft in der Eulenzunft Seelbach e.V.

Name:	Vorname:		Geburtsdatum:	
Straße / Hausnummer / PLZ / Wohnort:				
Telefon:	Mobil:		E-Mail:	
Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der Eulenzunft Seelbach e.V.				
mit Wirkung vom:	als:			
O passives Mitglied	O aktives Mitglied in der Gruppe (bitte ankreuzen)			
	O Eulen	O Zopfwiebli	O Karbatschen-Schneller	
	O Schägenesthexen	O Kindertanzgru	рре	
Jährlicher Mitgliedsbeitrag:				
Passiv Mitgliedschaft: Aktive Mitgliedschaft:	15, € Jugendliche bis 16 Jahren: 18, € + jährlich angepasste Umlage Erwachsene ab 16 Jahren: 35, € + jährlich angepasste Umlage			
Ort / Datum:	Unterschrift Antrag	gsteller:	ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigte(r):	
Bankeinzugsermächtigung (erforderlich)				
Hiermit ermächtige ich die Eulenzunft Seelbach e.V. bis auf Widerruf, die von mir zu entrichtenden Vereinsbeiträge (Jahresbeitrag und Umlagen), bei Fälligkeit zulasten meines Kontos abzubuchen.				
Kreditinstitut:	IBAN:		BIC:	
Name und Adresse des Kontoinhabers:				
Ort / Datum:	Ort / Datum: Unterschrift des Kontoinhabers:			

<u>Wichtig:</u> Änderungen der Anschrift bzw. der Bankverbindung müssen bei der Eulenzunft Seelbach e.V. gemeldet werden. Etwaige Stornierungskosten bei der Beitrags- bzw. Umlagenabbuchung gehen zulasten des Mitglieds.

Eulenzunft Seelbach e.V.

Postfach 1230 - 77956 Seelbach - Mail: narro@eulenzunft-seelbach.de - www.eulenzunft-seelbach.de



www.elektro-dold.de-dold.de

ELEKTRO TECHNIK

Markus Dold

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Industriebetreuung
- Netzwerk & Telefonie
- Unterhaltungselektronik

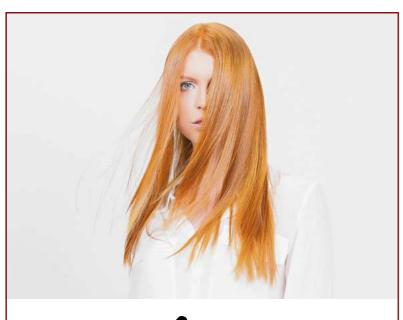
Ihr Meisterbetrieb in Seelbach

Sicherheitstechnik

Elektrotechnik Markus Dold GmbH · Marktstr. 11 · 77960 Seelbach info@elektro-dold.de · Tel. 07823 / 23 65









Hauptstr. 45 · 77960 Seelbach Fon 07823 - 2304 · Fax 07823 - 5716 info@haarmoden-voegele.de

www.haarmoden-voegele.de

Hochzeits-Anzüge aus der LAHRER KLEIDERFABRIK





Bonacelli Factory Store LAHR Mo-Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr www.bonacelli.de



MXRTINA SCHELL FRISUREN

HAIR | MAKE-UP | HOMESERVICE 77933 Lahr-Kuhbach Tel.07821-9826237

schell-frisuren@web.de

Stramka

- KFZ-Ersatzteile & KFZ-Zubehör
- Wälzlager/Dichtungen
- Werkzeuge
- Industriebedarf



Allmendstr, 12 = 77933 Lahr = www.stramka.de



Thomas Panter • 77960 Seelbach • Hauptstraße 3



Internet: www.hundesalon-royal.com





Eulenzunft Seelbach e.V.

Fasent 2023

Samstag, 11. Februar

ab 09.30 Uhr Schmücken des Narrenbaums durch den Seelbacher Narresome.

10.11 Uhr Narrenbaumumzug und Aufstellung,

anschließend Geheimratsbefreiung.

20.11 Uhr Zunftabend im Bürgerhaus.

Sonntag, 12. Februar

ab 11.30 Uhr Narrendorf im Klostergarten

13.30 Uhr Großer Narrenumzug

Mit Hästrägern und Musikern der

schwäbisch-alemannischen Fasentlandschaft.

Schmutziger Dunnerschdig, 16. Februar

ab 09.30 Uhr Schul- und Rathausstürmung,

Narrenmahl in der alten Fabrik.

19.00 Uhr Hemdglunkerumzug und Fasent ausrufen.

Fasentsomschdig, 18. Februar

ab 10.00 Uhr Gizig-Singe. Alle Seelbacher Kinder

sind hierzu herzlichst eingeladen.

Treffpunkt: Bauermarkt.

ab 10.11 Uhr Wieberkaffeeklatsch (Eröffnung auf dem Klosterplatz)

Fasentsunndig, 19. Februar

09.30 Uhr Narrengottesdienst

Fasentzischdig, 21. Februar

14.11 Uhr Kinder- u. Pflugumzug,

anschl. Kinderfasent im Bürgerhaus

Motto: Blumenwiese

19.00 Uhr im Klostergarten

Verurteilung des Geheimrats Dr. Schmidt

Besenumzug, Fasentverbrennung und Rollmopsessen.



Jedem zur Freud' und niemand zum Leid

Endlich goht's wieder los

Ein Überblick: So läuft die Seelbacher Fasent 2023 / Viele Überraschungen nach der langen Pause

Nach zwei Jahren Fasentabsti-nenz ist es am kommenden Wochenende endlich wieder soweit: Umzug und Zunftabend beides aus Seelbach nicht wegzudenken. Eine besondere Überraschung wartet mit dem neuen Geheimrat auf, der am 11. Februar seinen Einstand gibt.

■ Narrenbaumstellen und Zunftabend am 11. Februar: Der Auftakt des närrischen Wochenendes beginnt bereits am Samstagvormittag mit dem Narrenbaumumzug. Eine besondere Freude ist es immer wieder, wenn ab 9.30 Uhr die Kinder von Groß bis Klein den Narrenbaum schmücken, dann von Zimmermännern nebst Hexen und Eulen. Karbatschenschnellern sowie Zopfwiebli vom Klostergarten zum Kirchplatz getragen und dort aufgestellt wird. der Geheimrat Schmidt wird befreit, sodass er sich ungehemmt und hochoffiziell der Seelbacher Fasent hingeben darf. Mit großer Spannung darf man sich auf ein neues Gesicht in dieser so wichtigen Rolle der Seelbacher Fasent freuen.

Später wartet dann der große Zunftabend. Die Eulenzunft lädt ein zu den Fasentspielen: Los geht's um 20.11 Uhr. Das Programm kann sich wie immer sehen lassen! Nach zweijähriger Zwangspause freut sich die Zunft ganz besonders darauf, ihre Narrenspiele zeigen zu dürfen. Männerballett, de »Kurz un de Long«, das »Buurequartett« aus Reichenbach und Brauchtumstänze sind nur einige der Programmpunkte, auf die man sich freuen darf. Musikalisch umrahmt wird der Abend durch die Showband des Musikvereins Seelbach.

■ Umzug am 12. Februar: Zweifelsohne ist einer der fastnächtlichen Höhepunkte der diesjährigen Brauchtumsfasent der traditionelle Umzug, welcher 2023 bereits um 13.30 Uhr beginnt. Mehr als 2500 Hästräger aus Nah und Fern werden an diesem Tag durch Seelbachs Straßen ziehen. Traditionell, wie man die Seelbacher Umzüge kennt, sind wieder Zünfte aus schwäbisch-alemannischen Fasentlandschaft dabei. Das Narrendorf steht allen Besuchern und Narren ab 11.30 Uhr zur Verfügung. Dort gibt es neben einem reichhaltigen Speiseangebot natürlich auch einiges gegen den Durst. Viele Mitwirkende werden ihr Bestes geben und für einen angenehmen Aufenthalt im Eulenhorst sorgen.

■ Schmutziger Donnerstag am 16. Februar: Der schmutzige Donnerstag beginnt schon am Vormittag. Die Narrenschar trifft sich, um die Banken und Schule zu stürmen, die Lehrer in Gewahrsam



■ Schnurren am Freitag, 17. Februar: An diesem Abend heißt es: auf in die Seelbacher Gaststätten. Denn wer dort unterwegs ist, darf was ganz Besonderes erleben. Unter dem Motto: »Jedem zur Freud, keinem zum Leid« werden die Narren den Gästen in den Wirtschaften auf ihre Art kundtun, was die Seelbacher Fasent bedeutet. Überraschungen gibt es auf jeden Fall.

■ Fasentsamstag am 18. Februar: Morgens auf dem Bauernmarkt wartet ein buntes Miteinander: Kinder und Narren treffen sich zum Umzug »gizzig, gizzig...«. Los geht's um 10 Uhr, die Schar zieht von Geschäft zu Geschäft, um mit ihrem eindrucksvollen »gizzig, gizzig...«-Gesang

Bäcker zu nehmen und Metzger, und weitere »Leidensgenossen« um ein paar Gaben ärmer zu machen. Die Großzügigkeit ist insgesamt immens, sehr zur Freude der Kids.

> ■ Fasentsonntag am 19. Februar: Seit einigen Jahren ist das Weckenim Dorf Teil der Seelbacher Fasent. Mal mehr, mal weniger pünktlich schnellen die Karbatschen gegen 7 Uhr an verschiedenen Punkten im Dorf. Nicht zu

Um 10.11 Uhr ziehen dann et-

was anders gekleidete Gestalten

durchs Dorf: Der »Kaffeewieberk-

latsch« beginnt. »Gosche unn rät-

sche« ist angesagt, damit bringen

die »Wieber« ordentlich Spaß und

Gaudi auf die Straße.

kurz kommt die Verpflegung durch die geweckten Bürger.

Ab 9.30 Uhr feiert die Eulenzunft zusammen mit Dekan Johannnes Mette die Narrenmesse in der Katholischen Kirche St. Nikolaus, zu der alle Bürger recht herzlich eingeladen sind.

■ Fasentdienstag am 20. Februar: Der »Fasentzischdigg« ist für die Kinder reserviert: Das »Hegen und Pflegen des Narrensamens« ist ein ganz großes Anliegen der Eulenzunft. Unter dem Motto »Blumenwiese« ist auch dieses Jahr wieder die Fantasie der Kids gefragt.

Um 14 Uhr beginnt der Pflugund Kinderumzug zum Bürgerhaus. Die Aufstellung ist auf dem Klosterplatz, der wie immer kurzerhand zum »Schokoladenplatz« umbenannt wird. In der »Gummibärlistraße« (Litschentalstraße) und der Gutzelistraße (Marktstraße) werden die kostümierten Kinder erwartet. Dort steht dann jeweils eine andere Narrenfigur, die natürlich das Narrenversli auf sich von der Kinderschar einfordert. Zur Belohnung gibt's dann jede Menge Süßes.

Die Eulenzunft hofft wieder auf rege Beteiligung, vor allem über viele Gruppen würden sich die Zünftler freuen.

Die Schar zieht dann weiter zum Bürgerhaus. Dort können sich die Kinder wieder an den Spielständen beweisen, aber auch ansonsten ist sehr viel geboten. »Action« und ein buntes Programm sind angesagt. Ein Tag auf den sich die Zünftler wirklich ganz besonders

Abends um 19 Uhr heißt es dann jedoch wieder Abschied nehmen. Nicht jedoch, bevor das Narrengericht zusammengetreten ist um den - bisher geheimen - Geheimrat Dr. Schmidt in einem närrischen Schauspiel im Klostergarten für seine Taten zu verurteilen und ihn für ein weiteres Jahr in die Flasche zu verbannen. Es bleibt abzuwarten, wie sich der »neue« Geheimrat schlägt - und ob er womöglich sogar das Narrengericht von seiner Unschuld überzeugen

Fest eingeplant sind jedenfalls die anschließende Fasentverbrennung und das anschließende Rollmopsessen im »Bären«. Damit ist dann die Fasent 2023 beendet und es heißt wieder »s goht dägege«.



Egal ob Hexen, Eulen oder Kater, wir haben für alle die richtige Medizin



Angelika Klüh e.K. | Hauptstr. 17a | 77960 Seelbach | 07823/9627575 www.klosterapotheke-seelbach.de







Dautensteinstraße 19 (am Sportplatz) 77960 Seelbach Telefon (0 78 23) 23 36 Telefax (0 78 23) 33 42 blumen-himmelsbach@t-online.de



Zahnärzte im Löffler-Areal MVZ

- Dr. Christian Schöntag ZÄ Brigitte Schulten
- Dr. Kathrin Göppert Dr. Jennifer Hill

ästhetische Zahnheilkunde - Kinderzahnheilkunde - Implantologie Parodontologie - Endodontie - Prophylaxe - zahnärztliche Chirurgie Seniorenzahnheilkunde - barrierefreie Praxis

> Hauptstraße 10, 77960 Seelbach Tel. 07823 - 2320

Email: info@zahnaerzte-im-loeffler-areal.de www.zahnaerzte-im-loeffler-areal.de

Aus der Zahnarztpraxis Schulten wurde ab 3.1.2020 »Zahnärzte im Löffler-Areal« in neuen Räumen.

S'Seelbacher Fasent-Wocheend

Der Zunftabend und der große Umzug gehören zu den absoluten Highlights der Seelbacher Fasent

Nach zwei Jahren können es die Seelbacher Eulen kaum erwarten: Zunftabend und Umzug rufen, es kann endlich wieder einmal beides narrengerecht gefeiert werden.

Das Sahnestück der Fasent im Dörfle ist zweifelsohne der Zunftabend im Bürgerhaus, der traditionell einen Tag vor dem Umzug stattfindet. Natürlich ist es ein jährlicher Kraftakt, diesen Abend so zu präsentieren, wie es das Publikum kennt. Hierbei stehen tänzerische Elemente, gemischt mit traditionellem Brauchtum und närrischen Reden über das Dorfgeschehen auf dem Programm.

Es bedarf Fingerspitzengefühl, viel Organisation und Herzblut, um die »närrische Mixtur« zusammenzustellen. Umso stolzer ist die Eulenzunft Seelbach, diese eindrucksvollen Abende dem Publikum präsentieren zu können. Närrische und originelle Klänge lassen ein weiteres Wohlgefühl aufkommen, denn wie immer bereichert die Showband des Musikvereins Seelbach diesen Abend.

Wenn am Samstag, 11. Februar, pünktlich um 20.11 Uhr das Zunftlied erklingt, öffnet sich die große Tür zum Innenraum und herein marschiert die Eulenzunft mit ihren traditionellen Narrenfiguren - allen voran die Eulengruppe. Oberzunftmeisterin Kupfer kann es kaum erwarten, die dann hoffentlich wieder zahlreich anwesenden Gäste von der Bühne aus zu begrüßen. Nach den Grußworten räumen die Hästräger und Narrenfiguren das Feld und erklären somit die Seelbacher Narrenspiele für eröffnet. Durch das reichhaltig gespickte Programm führen wieder Frank Schwörer und Silvia

Buntes Programm sorgt für allerlei Abwechslung

Einige wenige Programmpunkte dürfen bereits angekündigt werden: »de Kurz unn de Long« mit ihrem Zeitlupendialog, die Showtanzgruppe mit einer schmissigen Tanzaufführung, das »Buurequartett« und das Männerballett der Zunft. Alles in allem wird ein sehr unterhaltsamer Abend geboten. Im Vorverkauf kosten die Eintrittskarten sechs, an der Abendkasse acht Euro. Karten im Vorverkauf gibt es bei Haarmoden Vögele.



Das Narrendorf wird am Sonntag, 12. Februar, bereits um 11.30 Uhr seine Tore öffnen. Alle Mitwirkenden werden ihr Bestes geben, um den Gästen schöne, unterhaltsame Stunden zu bescheren.

Tags darauf ist es dann an der Zeit für die Hauptattraktion der Seelbacher Dorffasent: den großen Umzug.

Nach zwei Jahren Pause haben mehr als 2500 Hästräger mit über 50 Gruppen ihr Kommen angesagt. Traditionell dabei sind wieder Zünfte aus der schwäbisch-alemannischen Fasentlandschaft ganz wie man die Seelbacher Umzüge eben kennt. Aus dem benachbarten Ausland wie der Schweiz sind zum Beispiel die Krienser Bögge da - vielen sicher noch bekannt vom großen Jubiläumsumzug der Eulenzunft. Mit mehr als 120 Hästrägern gibt sich die befreundete Narrenzunft Boll aus dem schwäbisch-alemannischen Raum die Ehre. Aber auch die Narren aus Dornhan und Villingen um nur einige wenige zu nennen sind wieder gern gesehene Gäste beim Umzug.

Das Narrendorf steht bereits um 11.30 Uhr allen Besuchern und Narren zur Verfügung. Dort gibt es neben einem reichhaltigen Speiseangebot natürlich auch einiges gegen den Durst. Viele Mitwirkende werden ihr Bestes geben und für einen abwechslungsreichen und angenehmen Aufenthalt im Eulenhorst sorgen.

Peter Bühler



Aus der Schweiz werden beim diesjährigen Zunftabend und dem großen Umzug die Krienser Bögge zu Gast sein.

















Singler Einrichtungen KG Geroldsecker Vorstadt 64 • 77933 Lahr

Telefon: 07821 - 91560 www.moebelsingler.de

